

## Presseinformation

Haslau/Donau, 3.7.2015

### Unterwegs am Bienenfresser-Themenweg - die gesamte Haslauer Volksschule war zu Besuch. Besonders erfreulich: Erste Brutpaare haben sich eingefunden!

Der Themenweg "Der Bienenfresser im Au-Dschungel – oder wie der Bienenfresser seine neue Heimat fand“ in Haslau/Donau wurde im Frühjahr fertig gestellt. Im Mittelpunkt steht der Bienenfresser (*Merops apiaster*) - als Leitfigur führt er spielerisch und informativ in Naturthemen und die Kulturgeschichte der Region ein.

Die SchülerInnen der **Volksschule Haslau** haben sich bei der Gestaltung des Weges rege beteiligt: Ein mächtiges Insektenhotel wurde im Vorjahr gemeinsam errichtet und befüllt – mittlerweile ist es bereits von zahlreichen Wildbienen, Schlupfwespen und dergleichen bewohnt! Ebenso haben die Kinder zahlreiche Bienenfresser-Modelle bunt bemalt. Diese zieren nun die Beobachtungshütte am Höhepunkt des Weges, der eigens errichteten **Bienenfresser-Brutwand**.

In Begleitung von Nationalpark-Rangern machte sich am 2. Juli die **gesamte Volksschule** auf, den Themenweg zu erkunden: insgesamt **90 SchülerInnen**, Direktorin Daniela Wanka und das LehrerInnen-Team mit Martina Draganitsch, Martina Redmann, Sabine Artnr und Anna Jungmann waren unterwegs.

Vor Ort fanden die Kinder nicht nur ihre **sehenswerten Beiträge** zum Weg vor – es gibt auch eine erfreuliche Neuigkeit: Wie die Nationalpark-Ranger zu erzählen wussten, werden an der Brutwand bereits heuer, im ersten Jahr des Bestehens, ein bis zwei Bienenfresser-Paare **regelmäßig beobachtet**. Wir dürfen also hoffen, dass hier bald schon wie geplant eine eigene Kolonie der prächtigen Vögel in den Sommermonaten zu sehen sein wird!

Der Themenweg "Der Bienenfresser im Au-Dschungel – oder wie der Bienenfresser seine neue Heimat fand“ wurde mit Fördermitteln der EU (Programm LE/LEADER 2007 – 2013) **in Kooperation** des Nationalpark Donau-Auen mit der Gemeinde Haslau – Maria Ellend errichtet. Auf rund 3,5 Kilometern Weglänge und mit einer Gehzeit von etwa einer Stunde werden ein Infopunkt, mehrere Stationen und ein Spielplatz geboten.

**Weitere Informationen:** [www.donauauen.at/themenweghaslau](http://www.donauauen.at/themenweghaslau)

#### Für Presserückfragen:

Nationalpark Donau-Auen GmbH  
Mag. Erika Dorn, Pressebetreuung  
Tel.: 02212/3450-26, [e.dorn@donauauen.at](mailto:e.dorn@donauauen.at)